

# Hohenwarth-Mühlbach

am Manhartsberg



Mit Bösendürnbach, Burgfrieden, Ebersbrunn, Hohenwarth, Mühlbach am Manhartsberg, Olbersdorf, Ronthal, Zemling sowie den Orten Eggendorf am Walde, Pfaffstetten, Diendorf am Walde und Oberholz

Ehrung durch den Verein „Füreinander - Miteinander“:

Bericht auf Seite 2

## Ein Dankeschön an Franz Weber vom Lagerhaus Absdorf-Ziersdorf

### *Damals in Mühlbach*

Im Blick zurück auf seine Kindheit in Mühlbach erinnert sich Norbert Tischelmayer auch an ein Thema, das seine Schulzeit geprägt hat: „Religion und Kirche“. - Seine Erinnerungen finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

**Die Kindergartenkinder erlebten heuer einen besonders lustigen Fasching - sich ein Kostüm anziehen, sich schminken und dadurch einfach eine andere Person zu sein - das war toll: Auf diesem Foto sind groß zu sehen Theresa, Pia, Katja und Stefania.**

Foto: KiGa Hohenwarth



**HAUS KLEMENT**  
GmbH & Co KG  
**ZIMMEREI**  
Spenglerei - Dachdeckerei  
3485 Haitzendorf Tel: 02735 - 2316

**LEHNER**  
GmbH  
HAUSTECHNIK

Die Ebersbrunner Firma Haustechnik Lehner hat ein neues Betriebsgebäude errichtet, das am 26. April (9 - 17 Uhr) eröffnet wird. Gleichzeitig feiert die Firma Haustechnik Lehner ihr 5-jähriges Bestehen. Die Bevölkerung und alle an moderner Haustechnik Interessierte sind dazu herzlich eingeladen. - Siehe auch auf Seite 4.

*Kurz berichtet*

**Geburten.** Am 30.12. ist im KH Krems bei Dipl.Ing. Jürgen und Manuela Flötzer in Ronthal 54 die Tochter Theodora angekommen. - In Hohenwarth 66 freuen sich Shedwan und Andrea Moursi seit dem 19.1. über die Geburt der Tochter Sarah.

**Jubilare in Pfaffstetten.** Den 65er feiert am 22.5. **Elfriede Mayer;** Gatte Franz sowie der Sohn samt Familie gratulieren. - **Hildegard Lehner,** auf Nr. 46 wohnhaft, vollendet am 23.4. ihr 65. Lebensjahr. - **Ulrich Peter** auf Nr. 22 wohnhaft feierte am 15. März seinen 70er; Gattin Erna sowie Tochter Beate samt Familie gratulieren herzlich.

**Pfingsten in Ronthal.** Am Pfingstmontag, 9.6., 9.30 Uhr, wird vor der Ortskapelle ein Gottesdienst gefeiert. Zum anschließenden Fröhschoppen lädt die Ortsgemeinschaft Ronthal ein.

**Zum Jahrmarkt** nach Hohenwarth wird am Dienstag, dem 8. April, eingeladen.

**Zur Muttertagsfeier** - veranstaltet vom Seniorenbund - wird am 4. Mai in das GH Berger eingeladen.

**Der traditionelle Schülerball** der HS Ravelsbach findet am 24. Mai im GH Berger statt.

**Der Musikverein Manhartsborg** veranstaltet am 21. Juni im Schlosspark Mühlbach (19.30 Uhr) sein jährliches „Schlosskonzert“.

**Aus dem Dekanat.** - Zum Kreuzweg auf den Straßer Gaisberg wird am 6. April, 14 Uhr, eingeladen. Am 25. Mai, 20.30 Uhr, wird in Elsass bei der Lourdes-Grotte die Maiandacht abgehalten. Anschließend Lichterprozession zur Kirche Elsass. - Dekanatsmännernessen: Am 11.4., 18 Uhr in der Pfarrkirche Mühlbach; 16.5., 19 Uhr, bei der Kapelle in Dörfli; 6. Juni, 19 Uhr, in der Filialkirche von Winkl.

**Neue Gartenbank für den Schulgarten.** Die vermorschte Bank wurde von Michael Both erneuert. Die Reparaturarbeiten führten die Gemeindearbeiter Dietmar Traxler, Karl Huber und Robert Both durch. Schüler und Lehrer bedanken sich!

*„Füreinander - Miteinander“: Ehrung für Franz Weber*

Im Rahmen der Aktion „Hilfe für's Leben“ veranstaltete der Raiffeisen-Freizeitclub „fit for life“ in Baumgarten am Waigram bereits zum sechsten Mal einen Benefiz-Punsch zu Gunsten des Vereines „Füreinander & Miteinander“.

Neben den Besuchern haben Mitglieder, Freunde und das Lagerhaus Absdorf-Ziersdorf mit ihren Spenden diese Aktion großzügig unterstützt. In der Tagesstätte Mühlbach übergab Franz Weber an Obmann Hans Hahsler aus

dem Reinerlös vom Benefiz-Punsch einen Spendenscheck über € 1.500,-. Mit dabei waren Caritas-Standortleiter Christian Pollak mit seinen Klienten sowie Dir. Franz Nimmervoll und Karl Haschka vom Lagerhaus.

Der Verein unterstützt laufend die Caritas-Einrichtungen Tagesstätte und Wohnhaus für Menschen mit besonderen Bedürfnissen in Mühlbach. Obmann Hahsler bedankte sich bei Franz Weber für dessen jahrzehntelangen Einsatz und Unterstützung und überreichte eine Ehrenurkunde.

Spenden sind jederzeit willkommen: Füreinander & Miteinander, Konto Nr. 125.500 bei der Raiffeisenbank Langenlois, BLZ 32426. **F. Mold**



Von links: Klientin Natalie Schreiber, Hans Hahsler, Franz Weber und Christian Pollak. Foto: Franz Mold



Bei der Mitgliederversammlung der FF Zemling konnte OBI Mario Hertlein Mario neben den FF-Kameraden auch Bgm. Alfred Zeilinger und UA-Kdt. HBI Kunert Horst begrüßen. Im Zuge dieser Versammlung wurde dem langjährigem Mitglied, EBI Ernst Steininger zu dessen 70er gratuliert. (12.1.). Gratuliert wurde auch dem FF-Kameraden Matthias Hauenschild zum Leistungsabzeichen in Gold.



Foto links: Mitspieltheater im Kindergarten Hohenwarth: „Schmetterling und Pandabär“ spielten, sangen und tanzten mit den Kindergartenkindern aus Hohenwarth und Eggendorf. Die Kinder halfen dem Schmetterling und dem Pandabär Freunde zu bleiben. Die Begeisterung der Kinder war groß. Der Elternbeirat übernahm die Kosten. - Im Bild rechts Organisatoren und Ehrengäste beim Ball der Feuerwehr Mühlbach, der am 1. Februar im GH Berger stattfand. „Die Donaustürmer“ sorgten für beste Tanzmusik, dazu gab es eine reichhaltige Tombola und eine gut frequentierte Bar. Fotos: zVg



Der traditionelle Ball des Seniorenbundes fand am 12. Jänner im GH Berger statt. Obfrau Lotte Krista freute sich über zahlreichen Besuch und besonders über die vielen Ehrengäste, darunter NR Eva-Maria Himmelbauer und LABg. Richard Hogl. - Im Bild rechts ein Bild von der Vorstandssitzung der Senioren am 3.3., in deren Rahmen GR Heinz Ulzer zum Obmannstv. kooptiert wurde. Besonders herzlich wurde Christine Trauner und Walter Steininger gratuliert, die ihren 65er feierten. Fotos: Seniorenbund

# Amtliche Mitteilungen

## Der Gemeinderat hat beschlossen:

**Voranschlag 2014:** Ordentlicher Haushalt: € 2.329.800,00; Außerordentlicher Haushalt: € 312.000,00 - davon Gemeindestraßen € 80.000,00, Erhaltung Güterwege € 15.000,00; Wirtschaft-Bauhofeinrichtung € 130.000,00, WVA/ABA Siedlungserweiterung Zemling € 62.000,00, Volksschule Renovierung € 5.000,00, Errichtung Güterwege € 20.000,00.

• **Budget 2014 der Infrastruktur KG:** Ausgaben: Gemeinde- und Kulturzentrum € 5.380,00, Bauhof € 130.650,00, Dreiraum € 5.500,00, VS Mühlbach € 19.000,00, ASZ € 600,00,

Hohenwarth 93 € 1.200,00; Sonstig Ausgaben: € 12.800,00.

• **Förderung Musikverein Manhartsberg:** Dem Musikverein Manhartsberg wird eine Subvention für 2013 in der Höhe von € 2.300,00 gewährt.

• **Förderung Schlosskonzerte:** Die Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. fördert die Schlosskonzerte Mühlbach, Maissau und Unterdürnbach mit einem Drittel der nicht gedeckten Einnahmen bis zu einem Betrag von max. € 700,00.

• **Förderung Feuerwehrjugend:** Der FF Mühlbach wird für

die Feuerwehrjugend eine Förderung in der Höhe von € 500,00 gewährt.

• **Auftragsvergabe Bauhofhalle:** Die Maurerarbeiten beim Bestandsgiebel und Waschaum sowie die Mehrmengen an Stahlbinder für die Dachkonstruktion werden an die Fa. Schubrig zu einem Gesamtbetrag von € 11.630,24 + 20 % MWSt vergeben.

• **Ausgleichszahlung WIP 2013:** Gemäß den Satzungen des Gemeindeverbandes Regionalentwicklung Schmidatal ist der Aufwand, der nicht durch eigene Einnahmen gedeckt ist,

anteilig von den Verbandsgemeinden zu tragen. Die Übernahme der Kosten am ungedeckten Aufwand für 2013 in der Höhe von € 6.300,00 wird beschlossen.

• **Anschaffung Erdbohrgerät:** Die Gemeinde erwirbt ein Erdbohrgerät samt Erdbohrer gemäß Anbot des RLH Absdorf-Ziersdorf zu einem Preis von € 1.231,90 brutto.

• **Anschaffung Geschwindigkeitsmessgerät:** Von der Fa. Sierzega wird ein mobiles Geschwindigkeitsmessgerät zum Preis von € 2.161,20 brutto erworben.

## Sektorales Raumordnungsprogramm über die Nutzung der Windkraft in Niederösterreich

Gemäß Mitteilung der NÖ Landesregierung fand in den vergangenen Monaten ein umfangreicher Abstimmungsprozess zum geordneten Ausbau der Windkraft mit Experten der Raumordnung, des Landschafts- und Naturschutzes, der Ornithologie und des Tourismus statt.

Ziel zur nachhaltigen Nutzung der Windkraft in Niederösterreich ist ein Höchstmaß an Schutz für Mensch, Tier und Umwelt zu erreichen und gleichzeitig die Chancen dieser zukunftsweisenden Energieform möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern zugänglich zu machen.

Der von der NÖ Landesregierung übermittelte Entwurf einer Verordnung über ein Sektorales Raumordnungsprogramm über die Nutzung der Windkraft in Niederösterreich wurde vom 17.12.2013 bis 02.01.2014 öffentlich kundgemacht und dem Gemeinderat der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. in der Sitzung vom 10.02.2014 zur Kenntnis gebracht.



Der Frühlingsanfang zeigt sich durch neue Blättertriebe und Blüten.

## Frühling - sei herzlich begrüßt!

Obwohl der heurige Winter im Jänner und Februar Temperaturen um die 10 Grad Celsius brachte, freuen wir uns auf den Beginn des Frühlings am 21. März. Nebelfelder verschwinden, die Natur erwacht und sprießt. Der Frühling ist auch die Zeit, unser Ortsbild zu pflegen. Helfen auch Sie mit, Gehsteige zu säubern, Vorgärten zu verschönern oder auch mit einer erneuerten, mit Blumen geschmückten, Hausfassade unsere Orte wieder ansehnlich und gepflegt zu gestalten!

**Die Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. wünscht allen Gemeindegürgern ein schönes Osterfest!**

## Flurreinigung 2014

Auch heuer findet wieder die Aktion „Stopp littering“ in unserer Gemeinde statt. Bitte helfen auch Sie mit, unsere Orte von unachtsam weggeworfenem Müll zu säubern! Der voraussichtliche Termin für die Flurreinigung ist Samstag, der 12. April.

Treffpunkte:	Hohenwarth	Feuerwehrhaus	13 Uhr
	Mühlbach	Kaufhaus SPAR	13 Uhr
	Bösendürnbach	Gemeindehaus	08 Uhr
	Ebersbrunn	Kriegerdenkmal	13 Uhr
	Zemling	FF-Haus	13 Uhr
	Olbersdorf	Kapelle	13 Uhr

## Information - Information - Information

Alle Liegenschaftseigentümer, welche nachträglich Erweiterungen an der Wasser- bzw. Kanalleitung vornehmen, sind gesetzlich verpflichtet, diese Abänderungen unverzüglich der Gemeinde bekannt zu geben.

Durch die Erweiterung der Berechnungsfläche (z. B. durch einen Zubau) oder einer Erhöhung der Anzahl der angeschlossenen Geschoße (z. B. durch den Ausbau des Dachgeschosses) ist eine einmalige Ergänzungsabgabe zu entrichten. Die laufende Kanalbenutzungsgebühr wird entsprechend angepasst. Die Wasserbezugsgebühr wird bei Anschlussenerweiterungen weiterhin nach dem tatsächlichen Verbrauch verrechnet.

Die Liegenschafts- bzw. Gebäudeeigentümer werden ersucht, dieser Aufforderung im eigenen Interesse nachzukommen. Mit Überprüfungen durch Gemeindeorgane oder beauftragte Fachleute ist zu rechnen.





## Die Bösendürnbacher Glocke läutet wieder!

Den aufmerksamen BösendürnbacherInnen fiel im Dezember des Vorjahres auf, dass die am Turm der schmucken Kapelle befindliche Glocke schon tagelang nicht mehr zum Gebet geläutet hatte. Die Ursache wurde bald durch den Ortsvorsteher Heinz Ulzer festgestellt: Der Klöppel der Glocke war abgebrochen!

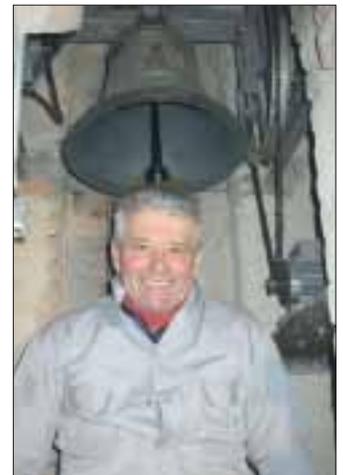
Dankenswerterweise übernahm die Familie Schildecker, nachdem sie schon im Jahre 1989 diese Glocke spendete und Prof. Walther Sohm die elektrische Steuerung dazu finanzierte, die Neuanschaffung eines speziell angefertigten Klöppels bei der Innsbrucker Firma Grassmayr. Diese Firma besteht seit 1599 und gießt seither große und kleine Glocken.

Im Zuge der umfangreichen Arbeiten wurde die alte Glocke mit den angebrachten Jahreszahlen 1914 und 1917 mit jeweils darüber befindlichen gekreuzten Schwertern in einem Winkel

des Dachbodens im Haus Nr. 24 aufgefunden, von Edwin Sohm gereinigt und neben dem Altar der Kapelle platziert. Diese gusseiserne Glocke spendete vor fast 100 Jahren der Wahl-Bösendürnbacher Eisenbahnrevisor Franz Hübel (Haus Nr. 24) aus folgenden überlieferten Gründen: Erstens wurde 1914 durch den 1. Weltkrieg die erste Glocke eingezogen und zweitens war im Jahre 1916 seine Gattin Amalie an einer Pilzvergiftung verstorben.

*Im Bild rechts die im Haus Nr. 24 aufgefundene Glocke aus dem Jahre 1914.*

Fotos Edwin Sohm



*Kommerzialrat Karl Schildecker aus Bösendürnbach montierte am 3. März den neuen Klöppel fachgerecht – die Bösendürnbacher Glocke läutet wieder zum Gebet.*

**LEPOLT'S GERMANENSTÜBERL**

Kremser Straße 1  
3491 Elsbarn im Sträßertal  
Tel/Fax: 02735 / 79 310  
Email: c.lepolt@gmx.at

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
MO Ruhetag  
DI-SA 10:00 - 22:00 h  
SO u. Feiertag 09:00 - 17:00 h

MITTAGSMENÜ • GANZTAGSKÜCHE • FEIERN & SITZUNGEN

### Werte Gäste!

Am 29. März, 15 Uhr, wird zum **Gesellschafts-schnapsen** eingeladen; Kartenpreis Euro 10,-, maximal 6 Karten.

Am 21. Juni, 19 Uhr, gibt es einen **Dämmer-schoppen** mit der Musikkapelle Straß.

**Café Chiara**  
... das besondere Café im Sträßertal

Bahnstraße 2  
3491 Straß im Sträßertal  
Tel: 02735 / 20 708  
Email: c.lepolt@gmx.at

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Di - Fr 7 - 20 h  
Sa 8 - 20 h  
So und Feiertag 8 - 18 h



Im Bild links die Starnsinger aus Olbersdorf mit Felix Böhm, Celine Röhrer, Florian Böhm und Begleiterin Michaela Böhm. - Im Bild rechts ein Foto von den Zemlingern Starnsinger, die 720,- Euro gesammelt haben; Danke an die Bevölkerung! Von links Christa Schachamayr, Daniela Schachamayr, Victoria Schachamayr, Jaqueline Steininger, Amelie Schuster, Lisa Novotny und Christian Schachamayr. Fotos: zVg

### Theaterverein Mühlbach ist wieder aktiv!

Zu Ostern gibt es im Saal des Gasthauses Berger in Zemling wieder einige Aufführungen des Theatervereines Mühlbach und Umgebung. Gebracht wird das ländliche Lustspiel in drei Akten „Das Miststück“, von Autor Arno Boas. - Vorstellungen sind am Kar-samstag, 19. April, 19

Uhr, am Ostersonntag, 20.4. um 17 Uhr, Ostermontag, 21.4. um 16 Uhr, Samstag, 26.4. um 19 Uhr und am Sonntag, dem 27.4. um 16 Uhr. Reservierungen sind ab sofort erbeten unter der Nummer 0680 / 233 72 77 bei Hedwig Berger, in der Zeit von 18 - 21 Uhr



Das Ensemble des Theatervereines Mühlbach und Umgebung freut sich auf zahlreichen Besuch zu den Theateraufführungen. Foto: zVg



Mit dem „Fenster-Siegel 2013 von Tremco Illbruck“ für herausragende Qualität bei der Fensterabdichtung wurde im Jänner 2014 die Bösedürnbacher Firma Schuster (im Bild Matthias, Mag. Herbert und Herbert Schuster sen.) ausgezeichnet. Foto: Schuster

**Historische Streiflichter**  
Die Bände 1 bis 3 der „Historischen Streiflichter“ sind auch bei **Elisabeth und Franz Sperl** in Pfaffstetten Nr. 98 zu haben; sie liegen in den Raiffeisenbanken **Hohenwarth** und **Mühlbach** sowie im Gemeindeamt in **Ravelsbach** auf.

### Kurz berichtet

**Im Tod sind uns vorausgegangen:** Am 30.11. verstarb **Karl Kienböck**, Ronthal 7 im 80. Lebensjahr; am 13.12. in Mühlbach 58 **Aloisia Amon** im 90. Lebensjahr; am 21.12. in Hohenwarth 124 **Hilda Neugebauer** im 71. Lebensjahr; am 20.12. **Heinrich Krumpfholz** in Zemling 87 im 89. Lebensjahr; am 1. Jänner **Inge Csernak** aus Pfaffstetten im 72. Lebensjahr; am 6.1. **Theresia Braunstein** in Mühlbach 96 im 79. Lebensjahr; am 23.1. Prof. Dipl.Ing. **Ernst Nemeč** in Zemling 82 im 92. Lebensjahr; am 24.1. **Herbert Stöger** aus Pfaffstetten im 72. Lebensjahr; am 30.1. **Martin Braunstein** (zuletzt in Wien wohnhaft) aus Zemling 106 im 30. Lebensjahr und am 1. März **Maria Anna Böck** aus Ronthal 15b im 86. Lebensjahr.



An einem Montag fanden die Kinder der Volksschule Mühlbach in der großen Pause auf dem Kirchenplatz einen Damenring. Sowohl die Schüler als auch die Lehrer erkannten sofort, dass es sich um einen wertvollen Gegenstand handelt. Zum Glück konnte die Besitzerin des Schmuckstückes rasch ausfindig gemacht werden, es war die Obfrau des Seniorenbundes Lotte Krista aus Olbersdorf. Fau Krista war über den Fund sehr froh und bedankte sich bei den Kindern mit ein paar großen Schachteln Pralinen. Foto: VS Mühlbach

## Eines für alle. Weiches Wasser von der EVN.

Klarheit, Frische und der Härtegrad spielen bei der Wasserqualität eine wichtige Rolle. Beispielsweise im Geschmack oder auch beim Gebrauch von Haushaltsgeräten. So beliefern wir von EVN Wasser unsere Gemeinden mit weichem Wasser und sorgen durch regelmäßige Kontrollen für konstante Werte.

Durch die stetige Erschließung ergiebiger Brunnenfelder und Quellen in den Regionen Niederösterreichs haben wir von EVN Wasser heute ein Leitungssystem von über 2.300 km Länge geschaffen. Der beständige Ausbau von Ringleitungen lässt das moderne Netzwerk noch enger zusammenwachsen.

Die Gemeinden Niederösterreichs sind für uns mehr als nur Kunden. Sie sind unsere Partner. Und so versorgen wir sie nicht nur mit dem kostbaren Nass, sondern auch mit bestem Service und individueller Beratung.

Die „Trinkwasser Qualitätsauskunft“ beispielsweise zeigt Ihnen die spezifischen Trinkwasserwerte Ihrer Region.

Diese und weitere Informationen finden Sie auf [www.evnwasser.at](http://www.evnwasser.at).

**EVN**

Die EVN ist immer für mich da.



## Damals in Mühlbach . . .

. . . Pfeiferl schnitzen,  
barfuß laufen,  
Kirschen stehen.

*Eine Serie von Norbert Tischelmayer*



## Zum Thema „Religion und Kirche“

### 12. Fortsetzung

In den 1950er-Jahren spielte Religion eine große Rolle im täglichen Leben - besonders auf dem Land - und die Priester waren (neben den Lehrern) unangetastete und widerspruchslos anerkannte Autoritäten. Papst Pius XII. verkündete 1950 das Dogma von der leiblichen Himmelfahrt Marias. Den Wenigsten wäre eingefallen, kritisch zu hinterfragen, woher denn der Papst sein Wissen über diese „Wahrheit“ bezog. Ich wagte das aber in einer Religionsstunde trotzdem. Und wurde daraufhin vom Pfarrer Roman Freudenschuss schmerzlich darüber belehrt, dass man solche

blasphemischen Fragen gefälligst nicht stellen sollte. Ich will mich aber keinesfalls über den beliebten Herrn Pfarrer beschweren, denn die sogenannte „gunde Watschn“ gehörte ganz einfach zum Standardrepertoire der Kindererziehung - auch in der Schule - und hätte man das zuhause erzählt, hätte man noch eine bekommen. Man wusste es einfach nicht besser und verhielt sich so (falsch), wie es schon die Altvorderen praktiziert hatten.

Es muss 1953 gewesen sein, als mich und meinen Bruder Gerhard der Josef „Sepp“ Schnauer in seiner Funktion als „Ministrantenmeister“ frag-

te, ob wir denn nicht Ministranten werden wollten. Sepp übergab uns ein kleines Heftchen, in dem auf Lateinisch jene Sätze standen, die während der Heiligen Messe zu sagen waren. Zum Beispiel „Kyrie eleison“ (Herr, erbarme Dich), einer der wenigen Begriffe, den ich mir daraus gemerkt habe. Bei der Heiligen Messe waren vier Ministranten im Einsatz und es gab eine strenge Hierarchie. Anfangen musste man als „Linkaußen“, das war die unwichtigste Funktion. Dann kam „Linksinnen“, dann „Rechtsaußen“ und als wichtigste und aufwändigste Funktion der „Rechtsinnen“. Diese wurde vom Ministran-

ten-Meister ausgeübt - bei seiner Abwesenheit von seinem Stellvertreter oder vom ranghöchsten Anwesenden. Ich schaffte es ein einziges Mal, den „Rechtsinnen“ zu zelebrieren, weil Meister und Stellvertreter auf Grund einer Grippe welle nicht da waren und schwitzte dabei Blut, weil ich in keiner Weise darauf vorbereitet war. Die Passagen, bei denen ich was zu sagen hatte, überspielte ich mit unverständlichem Murmeln, aber der Herr Pfarrer hat das großzügig toleriert.

Für diesen Dienst bekamen wir je Messe zehn Groschen, die der Pfarrer in der Sakristei bereit legte (interessanterwei-



*Eine Mühlbacher Ratscherrunde Anfang neben der Kirche 1949: Von links Anton Wagner, Karl Bayer (Kind unbekannt), Johann Schuster, Hermann Raith mit Irmgard Serajnik, Karl Serajnik, Liesbeth Sohm und Franz Serajnik.*

## Die wertvollen zehn Groschen . . .

se nur für Werkstage, am Sonntag wurden wir nicht entlohnt - ich weiß bis heute nicht, warum, nehme aber an, dass das am „Tag des Herrn“ als Ehrendienst betrachtet wurde). Ich sehe sie noch vor mir, vier Zehngroschenstücke fein säuberlich in einer Linie – kleine Münzen in blaugrauer Farbe und/oder von der Nationalbank später ausgegebene silbern glänzende. Für diesen Geldbetrag bekam man beim Gemischtwarenhändler Amon ein Stollwerck, das waren kleine quadratische Malzzuckerln. Wir nannten sie auch „Plombenzieher“, weil sie ungemein klebrig waren. Ebenfalls zehn Groschen kostete eine Kugel, die es in allen Farben für das beliebte Murnelspiel gab. Die Kugeln überstanden aber nur wenige Spiele, die Farbe war schnell ab und sie zerbröselten sehr leicht.

### Vom Orgeln und Ratschen

Eine weitere wichtige Aufgabe der Ministranten war das Betreiben der Orgel. Diese musste nämlich damals durch Treten eines großen Pedals in Betrieb gebracht werden. Durch das Treten wurde Luft in einen großen Blasebalg gepresst. Man trat so lange, bis ein in einem Spalt laufender hölzerner Pegel in der obersten Stellung war - dann war der Blasebalg voll. Der Anzeiger wanderte nun wieder langsam nach unten und man hatte ein bis vielleicht zwei Minuten Zeit. Es kam immer wieder vor, dass man vergaß, rechtzeitig wieder zu treten zu beginnen. Das wurde dann in der Kirche sofort hörbar, denn die Orgel gab einen jaulenden Ton oder schlimmstenfalls gar keinen Ton mehr von sich. Dies hatte dann nach der Messe unweigerlich eine Standpauke oder auch Ohrfeige zur Folge (siehe oben).

### Ein nostalgischer Besuch . . .

Im Mai 2012 besuchte ich mit dem Sepp Schnauer die Kirche und auch den Raum mit dem Blasebalg, das war Nostalgie pur. Ich konnte nicht widerstehen und habe den Blasebalg getreten. Er scheint noch zu funktionieren, auch wenn er längst nicht mehr in Gebrauch ist. Über 55 Jahre war es her, dass ich das letzte

Mal hier war und es hatte sich kaum was verändert! Ich kletterte über die steilen Holzstufen hinauf bis in den Glockenraum mit den vier Glocken. Damals wurden sie ja noch mittels Stricken geläutet, heute sind die Glocken fixiert und nur die Klöppel werden elektrisch bewegt. Von dort geht es ja noch weiter in den obersten Bereich des Turmes, aber das wagte ich dann doch nicht mehr.

### Die „Ratscherbuam“ . . .

Die schönste Erinnerung an die Ministrantenzeit war die Karwoche, in der wir „Ratschen“ gingen. Die Ratschen wurden (kostenlos wohlgemerkt) vom Wagner Karl Nowotny angefertigt. Man musste täglich um vier Uhr aufstehen und Treffpunkt war halb fünf Uhr bei der Kirche vor der Sakristei. Für das Ratschen gab es eine vorgegebene Strecke, bei der alle Häuser passiert wurden. Beim Gasthaus Lackner (Neugebauer) teilte sich die Gruppe, denn zwei Ministranten gingen alleine die so genannte „Goaszeile“ (es gibt eine weitläufigere Bezeichnung für diesen Mühlbacher Ortsteil). Ich durfte einige Male diesen Weg mit dem Ministrantenmeister Sepp Schnauer gehen, was als absolutes Privileg galt. Treffpunkt mit dem Rest der Gruppe war dann beim Friseur Zavodsky (in der nächsten Ausgabe folgt der Rest der Ministrantengeschichte - und was während der Messe die Nichtkirchengeher machten).

**Fortsetzung folgt.**



Als Geschenk erhielt Pfarrmoderator Jerome symbolisch einen Autobus, als Zeichen für eine Pilgerreise nach Italien, welche die Gratulanten finanziell unterstützen. Nach der feierlichen Messe, musikalisch umrahmt vom Gsangstreff unter der Leitung von Reinhard Graf mit Klaus Habison am Klavier sowie Rudi Zehetgruber an der Orgel, ging es dann mit Musikbegleitung des Musikvereines Manhartsberg ins Gemeindezentrum Hohenwarth zu einer Agape. - Im Bild die zahlreiche Gratulantenschar.

Verkehrstafeln für Obernholz

Auf Initiative von GGR Ing. Reinhard Kamauf sponsert die Raiffeisenbank Mühlbach zwei Verkehrstafeln "Achtung Kinder" für Obernholz.  
Im Bild: Ing. Reinhard Kamauf mit Gattin Eva, Tochter Diana und Neffe Edwin sowie Bankstellenleiter Markus Kompek.

# KRAFT BAU

A-3470 Kirchberg am Wagram  
Offenthal 115

Mobil: 0664 / 911 09 18  
Mail: office@kraftbau.at

www.kraftbau.at

OBJERTANALYSE • SANIER • RENOVIERUNGSVORSCHLAG  
PLANUNG • KOORDINATION • BAULEITUNG • AUSFÜHRUNG

## Pfarrmoderator Ambarusi feierte den 40er

Am 19. Februar feierte Pfarrmoderator Mag. Jerome Ambarusi seinen 40. Geburtstag. Dieser Anlass wurde am 23. Februar in der Pfarrkirche Hohenwarth mit einem Got-

tesdienst gefeiert. Seitens der Marktgemeinde gratulierte Bgm. Alfred Zeilinger und vom Seniorenbund Teilbezirksobfrau Lotte Krista zum runden Geburtstag.

Seitens der Pfarren Hohenwarth, Mühlbach und Zemling gratulierten die Pfarrgemeinderäte und zahlreiche Kirchenbesucher. Auch Vertreter der Feuerwehr, des Musikvereines, der Jugend Hohenwarth und des Gsangstreff sowie eine große Schar Ministranten und Ministrantinnen überbrachten Glückwünsche. - Aber auch die Kindergartenkinder brachten dem Jubilar ein vielstimmiges und fröhliches Ständchen.

## Gesunde Jause für Volksschule Mühlbach



**Ausgewogene Ernährung ist nicht nur gesund, sie fördert auch die Konzentration. Speziell in der kalten Jahreszeit ist der Verzehr vitaminhaltiger Lebensmittel für das Immunsystem und die geistige Fitness wichtig. Bankstellenleiter Markus Kompek (oben links) und Karin Schäffer von der Raiffeisenbank Hohenwarth/Mühlbach haben einen Beitrag dazu geleistet und übergaben Jausensackerl an die Schüler des Joseph-Misson-Volksschule.**

### Kurz berichtet

**Herzliche Einladung** zur rhythmischen Familienmesse am Sonntag, 6. April, 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Hohenwarth. Pfarrmoderator Jerome, der Pfarrgemeinderat, der GsangsTreff, die Kindergartenkinder und viele weitere Mitwirkende freuen sich auf die gemeinsame Feier.

**Im Anschluss daran** veranstaltet der Elternbeirat des Kindergartens seine traditionelle Buchausstellung, die wieder im Gemeinde- und Kulturzentrum in Hohenwarth stattfindet. Für einen Imbiss ist gesorgt (Gulaschsuppe, Würstel, Kaffee, Mahlspreise). Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Veranstalter.



**VOL in Ruhe Josef Müller ist noch immer gerne für „seine“ SchülerInnen da! - In langvertrauter Weise betreut Josef Müller immer noch die EDV der VS Mühlbach. Vor kurzem installierte er den vom Elternverein gespendeten Fernseher samt DVD Player sowie die beiden Computer, die der Bankbeamte Josef Deim der Schule geschenkt hat. Die Schüler, Lehrer und Eltern sagen ein herzliches Dankeschön für die großartige Hilfe und Unterstützung.**

### Kurz berichtet

**Aktionstage.** Im „Germanischen Gehöft in Elsarn“ wird am 8. und 9. Juni wieder zu den überaus beliebten Aktionstagen eingeladen.

**Die kleine Sophie** (51 cm und 3600 g) ist am 23.12. im KH Tulln zur Welt gekommen. Darüber freuen sich vor allem die Eltern Andi Mimra und Carina Doppler, in Pfaffstetten 87 wohnhaft.

**Geburtstage.** Die Pädagogin Gundula Unterwurzacher in Pfaffstetten 58 wohnhaft, feiert am 26. April ihr 50. Wiegenfest; Gatte Wolfgang sowie die beiden Kinder gratulieren herzlich. - Am 14. April vollendet Marion Schadenberg, in Pfaffstetten 54 zuhause, ihr 60. Lebensjahr. Herzlichen Glückwunsch!

# FRÜHLINGSAKTION

**rekatherm**

JETZT NOCH BIS **-8%** AUF DIE PREISE 2013  
ERKLÄRT VON DER FIRMA SCHUSTER  
 GÜLTIG BIS BEI WÄRMENÄHE AM 31. APRIL 2014



**SCHUSTER KG**  
 Handel & Montage



3473 Bösendürnbach 32  
 Tel. & Fax: 02957 / 462  
 info@schuster-kg.at

[www.schuster-kg.at](http://www.schuster-kg.at)

## Zufriedene Kunden!

**Margit Klebinger, Hohenwarth:** „Mehrere Aufträge wurden zu meiner vollsten Zufriedenheit erledigt. Gutes Preis-Leistungsverhältnis sowie kompetente und freundliche Beratung zeichnen die Firma Schuster schon seit 15 Jahren aus.“



**Familie Honauer in Ybbs:** „Der relativ weite Weg zur Firma Schuster war es wert, da wir Qualitätsfenster und -türen zu einem wirklich akzeptablen Preis gefunden haben.“



**Stefanie Kerschbaum, Elsbarn:** „Ich bin mit meiner neuen Eingangstür, die einen hohen Einbruchschutz aufweist, sehr zufrieden. Gleichzeitig hat mir die Firma Schuster wertvolle Tipps zur Energieeinsparung gegeben, die ich demnächst umsetzen werde.“



**Fritz Wammerl, Hohenwarth:** „Für meinen Fenstertausch habe ich die Firma Schuster beauftragt. Ich kann diese wärmstens weiter empfehlen, da Lieferung, Montage und Service zuverlässig durchgeführt wurden.“



## DEV-Vorstand Ebersbrunn bestätigt

Der Dorferneuerungsverein Ebersbrunn bestätigte den Vorstand und weist auf die aktuellen Termine hin. Am 1. Mai wird zum 10. Hiata-Wandertag eingeladen und

das seit längerem diskutierte Projekt „Schwemme Neu - Feuchtbiotop“ soll im Jahr 2016 umgesetzt werden. Eine Haussammlung in Ebersbrunn ist dazu geplant.



*Im Rahmen der Generalversammlung des Dorferneuerungsvereines Ebersbrunn wurde von den Mitgliedern der Vorstand mit Obmann Stefan Scherz, Stv. Maria Schwarz, Kassier Hermann Gmeiner und Schriftführer Thomas Keusch im Beisein von DI Markus Hofbauer im Amt bestätigt.*

**Brauchtum und Tradition.** - Seit über 25 Jahren werden von der Pfarre Adventkränze, Türkränze und Gestecke hergestellt. Die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer freuen sich schon jedes Jahr auf diese gemeinschaftliche Tradition. Der Reinerlös kommt der Pfarrkirche Mühlbach zugute.

## Kurz berichtet

„**Ronthaler Advent**“. Am 6./7.12. hatte die „Ortsgemeinschaft Ronthal“ wieder zum „Ronthaler Advent“ geladen. Das stürmische Wetter konnte die zahlreichen Gäste nicht von einem Besuch abhalten. Der Verein versorgte die Gäste mit Glühwein, Punsch und kleinen Imbissen und sorgte so für die „innere Wärme“.

**JHV Schützenverein Ebersbrunn.** Am 1. März fand im GH Walzer in Großmeiseldorf die Jahreshauptversammlung des Schützenvereines Union Ebersbrunn statt, zu der sich acht Mitglieder eingefunden hatten.

**75er in Pfaffstetten.** Karl Kohl, auf Nr. 37 wohnhaft, feiert am 30.3. seinen 75er; Gattin Helga sowie die Töchter Maria und Barbara mit Familien gratulieren herzlich.

## Ärztendienst März bis Juni 2014

### MÄRZ

15. u. 16.	Dr. Vanek Judith	Hohenwarth	02957/33311
22. u. 23.	Dr. Haselbauer Irene	Ravelsbach	02958/823670
29. u. 30.	Dr. Kepplinger Wolfgang	Maissau	02958/82666

### APRIL

05. u. 06.	Dr. Vanek Judith	Hohenwarth	02957/33311
12. u. 13.	Dr. Haselbauer Irene	Ravelsbach	02958/823670
19., 20. u. 26.	Dr. Kepplinger Wolfgang	Maissau	02958/82666
26. u. 27.	Dr. Vanek Judith	Hohenwarth	02957/33311
30.	Dr. Kepplinger Wolfgang	Maissau	02958/82666

### MAI

01.	Dr. Kepplinger Wolfgang	Maissau	02958/82666
03. u. 04.	Dr. Haselbauer Irene	Ravelsbach	02958/823670
10. u. 11.	Dr. Vanek Judith	Hohenwarth	02957/33311
17. u. 18.	Dr. Haselbauer Irene	Ravelsbach	02958/823670
24. u. 25.	Dr. Kepplinger Wolfgang	Maissau	02958/82666
28. u. 29.	Dr. Haselbauer Irene	Ravelsbach	02958/823670
31.	Dr. Vanek Judith	Hohenwarth	02957/33311

### JUNI

01.	Dr. Vanek Judith	Hohenwarth	02957/33311
07., 08. u. 09.	Dr. Kepplinger Wolfgang	Maissau	02958/82666
14. u. 15.	Dr. Vanek Judith	Hohenwarth	02957/33311
18. u. 19.	Dr. Haselbauer Irene	Ravelsbach	02958/823670

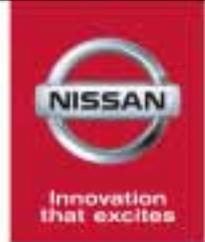


## GÄSTEHAUS HAHN

Prof. Kasererweg 355, A-3491 Straß im Straßertal  
 Tel.: +43(0)2735/5765 +43(0)664/73101768  
 e-mail: [gaestehaus-hahn@aon.at](mailto:gaestehaus-hahn@aon.at)  
[www.gaestehaus-hahn.at](http://www.gaestehaus-hahn.at)

**Nicht Zuhause und doch Daheim -  
 Das Gästehaus in Straß im Straßertal**

# DER NEUE NISSAN QASHQAI. NEUES ALS ERSTER ENTDECKEN.



**NISSAN QASHQAI VISIA**  
1.2 l, 85 kW (115 PS)

**AB € 20.990,-**

**ERLEBEN SIE DIE GROSSE  
NISSAN QASHQAI PREMIERE  
AM 14. UND 15. FEBRUAR**

**Ruiner** Ges.m.b.H.  
**Auto & Service**

Autohaus Ruiner  
Wiener Straße 51  
3550 Langenlois  
Telefon: 0043 2734 24 49  
[www.tj3101.at](http://www.tj3101.at)

Gesamtverbrauch l/100 km: Stadt 6,9, Überland 4,9, gesamt 5,6; CO<sub>2</sub>-Emissionen: gesamt 129,0 g/km.  
Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Abb. zeigt Symbolfoto.



Foto links: Franz Humer aus Mühlbach feierte am 8. Februar seinen 80. Geburtstag; im Bild von links hinten Horst Kunert, Manfred Trauner, Franz Berger, Josef Köstler, Josef Schnauffer, Elisabeth Lazenhofer, Lieselotte Krista, Mag. Martin Gudenus, Herta Pfeiffer und Jubilar Franz Humer. - Bild mitte: Anton Kissner aus Ebersbrunn feierte am 13. Dezember seinen 80. Geburtstag; von links GR Robert Jungmayr, Jubilar Anton Kissner, OV Josef Schnauffer. - Foto rechts: Rudolf Kotik aus Ebersbrunn feierte am 13. Februar seinen 80. Geburtstag; von links GR Robert Jungmayr, Maria Kotik, Jubilar Rudolf Kotik und OV Josef Maringer.



Bild links: Am 20. Jänner feierte Josefa Fraßl aus Hohenwarth ihren 85. Geburtstag; vorne die Jubilarin mit Gatten Johann Fraßl, stehend Bgm. Alfred Zeillinger, GR Josef Wolfgang, Pfarrer Eronim Ambarusi, Lieselotte Krista, Christine Trauner. - Bild mitte: Hilda Kronberger aus Ebersbrunn feierte am 17. Jänner ihren 85. Geburtstag; Ortsvorsteher Josef Maringer und Gemeinderat Robert Jungmayr gratulierten seitens der Gemeinde. - Bild rechts: Am 9. Jänner feierte Maria Rauchlatner aus Zemling ihren 85. Geburtstag; von links Gertrude Anderle, die Jubilarin Maria Rauchlatner, Lieselotte Krista, Helmut Schachamayr und Erwin Burger. - Herzlichen Glückwunsch allen JubilarInnen!

# Aus g`steckt is` : Heurigen-Gemütlichkeit im Straßertale



**Heuriger geöffnet**  
**21. März bis 27. April 2014**

*Verkosten, Plaudern, Geschichten ...  
 verbringen Sie schöne Abende hier. Planmäßige  
 und lassen sich von nicht alltäglichen  
 Speisenfreunden und den Weisen  
 des Jahrgangs 2013 verwöhnen!*

Margit & Andreas Hauer  
 A-3471 Mühlbach, Weinbergkellergasse  
 136/137, 137/138  
 Telefon & Fax: 02735/2637  
 Mobil: 0664/141 44 22  
 E-Mail: heuriger@raiffeisenbank.at  
 www.heuriger.at

Neueröffnung! - Neueröffnung! - Neueröffnung!

**s` Weinlager**  
 Sonja und Werner Lager  
 in der Straßer Haselkellergasse  
**24. April - 25. Mai**  
 Fr. u. Sa. ab 17 Uhr, So.- u. Ftg. ab 15 Uhr - Tel.: 0664 / 141 44 22  
 • Hausgemachte Speisen •

Ausg`steckt is` in Straß im Straßertal im  
**Falkenstüberl am Gaisberg**  
 am Ende der Gaisbergkellergasse bei  
**Familie Schreibeis** vom  
**29. März - 21. April** und vom **3. - 18. Mai**  
 Mo-Mi ab 15 Uhr, Sa. So ab 11 Uhr geöffnet  
 Do und Fr Ruhetag  
 Tel.: 02735 / 77 192 - 0664 / 515 67 77



Weinbau  
**Bruno Heindl**  
 3491 Elsam, Am Berg 45  
 Tel.: 02735/792 17 od. 0664/483 60 05  
 bruno.heindl@utanet.at  
 geöffnet: Mi. bis So. ab 16 Uhr  
**vom 9. Mai - 9. Juni geöffnet**

In Wiedendorf beim  
**„Kellerberg-Heurigen“**  
 der Familie **Berger**  
**21. März bis 27. April**  
**Am Karfreitag geschlossen!**  
 Fr. ab 17 Uhr, Sa. u So. ab 15 Uhr geöffnet  
 Tel.: 02735 / 792 14



**Zum Hamster**  
 Qualitätsweine, Bäckereien  
 Fremdenzimmer!  
 3491 Straß,  
 Bahnstraße 188  
 Tel.: 02735/28 83  
 www.hamster-heuriger.at

Theresia Deim wurde 90!



*In Mühlbach wohnhaft, feierte Theresia Deim am 9.12. ihren 90. Geburtstag. Im Bild von links nach rechts: Ortsvorsteher Josef Schnauer, Elisabeth Lazenhofer und Lieselotte Krista vom Seniorenbund sowie Vizebgm. Mag. Martin Gudenus kamen mit Geschenken und gratulierten herzlich.*



**Öffnungszeiten:**  
**4. April bis 5. Mai**  
 Fr., Sa., So. u. Feiertage ab 15 Uhr  
 Straß - Langenloiserstraße

**TOP HEURIGER**  
 Weinbau Eisenbock A-3491 Straß Talstraße 136  
 Tel/ Fax +43(0)2735/2637  
 info@weinbau-eisenbock.at www.weinbau-eisenbock.at

**Öffnungszeiten neu:**  
 Mo - Sa ab 15 Uhr  
 Sonn- u. Feiertag  
 schon ab 11 Uhr!

**7. März - 13. April**  
**16. Mai - 22. Juni**



**Hannes Maglock**  
 Alter Winzerhof in Straß -  
 Bilderausstellungen  
**11. bis 27. April**  
**13. Juni bis 6. Juli**  
 täglich geöffnet ab 16 Uhr,  
 So. ab 15 Uhr | Tel. & Fax: 02735/2352  
 j.maglock@aon.at



**Tankstelle - rund um die Uhr geöffnet zum Selbertanken!**

**Unsere Werkstätte in Mühlbach repariert alle Fahrzeuge und Marken**

Ihr Raiffeisen-Lagerhaus Mühlbach ist immer für Sie da!  
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag  
 von 7.30 - 12 Uhr und von 13 bis 16.30 Uhr  
**Tel.: 02957/311 - www.lagerhaus-absdorf.at**

**WEINSTUBE DOLLE**  
 geöffnet  
**25. April - 1. Juni**  
 Freitag ab 17 Uhr - Samstag,  
 Sonn- u. Feiertage ab 15 Uhr

3491 Straß, Herrengasse 2,  
 Tel.: 02735 / 2326 - Fax: 2857



Die nächste „Gemeindezeitung“ erscheint voraussichtlich Ende Juni 2014 - Redaktionsschluss ist in der ersten Juni-Woche.  
 Informationen unter Tel.: 02735 / 3514 oder e-Mail: [windpress327@aon.at](mailto:windpress327@aon.at)  
 Spendenkonto Raiffeisenbank: 802.975 Kennwort „Spende“

# LOISER VORSORGE-Sparbuch - das Prämien-Sparbuch!

- Kapitalgarantie + Bonus
- an keinen Verwendungszweck gebunden
- jederzeit verfügbar
- Mindestverzinsung

**einfach - sicher - vorsorgen!**

## **Einzahlung:**

Ersteinlage bis zu € 5.000,-  
und monatlicher Dauerauftrag bis € 200,-

Nähere Informationen dazu bei Ihrem/r Berater/in in der  
Raiffeisenbank Hohenwarth und Mühlbach.



**Raiffeisenbank  
Langenlois** 

Bankstelle Hohenwarth/Mühlbach



*Faschingsfest im Kindergarten. - Passend zum Faschingsdienstag kamen die Kinder verkleidet in den Kindergarten. Beim gemeinsamen Tanzen und Spielen hatten alle viel Freude. Anschließend stärkten sich alle mit bestens mundenden Faschingskräften.*



*Ein Blick zurück in die Adventzeit: Dwer Glühweinstand der Jugend Ebersbrunn am 14.12. war ein voller Erfolg, zumal sich auch viele Erwachsene einfanden. Im Bild Julia Pfannhauser, Kerstin Anhammer, Judith Keusch, Sylvia Zellhofer, Benedikt Mantler, Lydia Keusch, Hartwig Bauer und Christoph Genger.*

L

DOLEJSCHI

[www.dolejschi.at](http://www.dolejschi.at)  
[fahrschule@dolejschi.at](mailto:fahrschule@dolejschi.at)

Rechte Krennszelle 6 | A-3500 Krenns  
Tel.: 02732 832 31 2 | Fax: 02732 832 31 6

Franz Egl-Strasse 18 | 3910 Zwettl  
Tel.: 02822/52516 | Fax: DW 10

Oster-  
Kurs

Beginn am Freitag  
**Fr, 11. April. 2014**

Sommer-  
Kurs

**Mo, 30. Juni. 2014**

KURZKURS  
auch für L 17 geeignet!

flexibles  
Kurssystem

VIEL SPASS BEIM  
*Fahren lernen!*